

# Medieninformation

## Nr. 85

Ihr/-e Ansprechpartner/-in  
Marcus Gerschler

**Durchwahl**  
Telefon +49 371 387-2020  
Telefax +49 371 387-2044

[medien.pd-c@  
polizei.sachsen.de](mailto:medien.pd-c@polizei.sachsen.de)

Chemnitz, 20. Februar 2024

### Chemnitz

#### **Frau wurde auf offener Straße angegriffen – Zeugengesuch**

Zeit: 19.02.2024, 10:00 Uhr  
Ort: OT Zentrum

(639) Am Montagvormittag war es in der Straße der Nationen in stadteinwärtiger Richtung zu einem tätlichen Angriff auf eine Frau gekommen, zu welchem die Polizei nun Zeugen sucht.

Die Frau (56) ging auf der linken Gehwegseite. Ein bislang unbekannter Mann passierte sie in der Nähe des Wilhelm-Külz-Ringes und griff sie unvermittelt von hinten an, indem er ihr mit der Hand in ihr Gesicht packte und sie verletzte. Die Geschädigte wehrte sich und schlug mit einem kleinen Beutel nach dem Angreifer und schrie diesen an. Zu dem Zeitpunkt des Geschehens befanden sich ein Flixbus sowie ein dunkelfarbener Pkw an der Ampelkreuzung Straße der Nationen/Ecke Wilhelm-Külz-Platz, welche verkehrsbedingt hielten. Der Pkw-Fahrer bzw. die Fahrerin schien die Situation bemerkt zu haben und hupte. Der Täter ließ infolgedessen von der Geschädigten ab und ging in stadtauswärtige Richtung davon. Die 56-Jährige erlitt leichte Verletzungen. Sie hatte am Nachmittag den Vorfall angezeigt.

Der Täter wurde wie folgt beschrieben: Er sei ca. 1,80 Meter groß, etwa 30 Jahre alt, hat eine dunklere Hautfarbe, eine schlanke Statur und kurze, wellige Haare. Bekleidet war der Täter mit einer weißen Jogginghose ohne Aufschrift, einem langärmligen hellen Sweatshirt mit einem dunkleren Aufdruck auf dem linken Ärmel sowie hellen Turnschuhen. Der Unbekannte trug keine Jacke. Er sprach in einer der Geschädigten unverständlichen Sprache.

Wer kann Abgaben zum Geschehen bzw. dem unbekanntem Täter machen? Insbesondere wird der Fahrer bzw. die Fahrerin des Pkw gebeten, sich zu melden. Unter Telefon 0371 387-3448 werden Hinweise in der Kriminalpolizeiinspektion Chemnitz entgegengenommen. (mou)

#### **Hundehalter beschimpfte und verletzte Passanten**

Zeit: 19.02.2024, 12:15 Uhr bis 17:15 Uhr  
Ort: OT Yorckgebiet

(640) Am gestrigen Tag kam es zu drei Vorfällen mit einem Hundehalter

**Polizeidirektion Chemnitz**  
Hartmannstraße 24  
09113 Chemnitz

[www.polizei.sachsen.de](http://www.polizei.sachsen.de)

Verkehrsankündigung:  
Zu erreichen mit den Buslinien  
21,32 H: Richard-Hartmann-  
Platz

Behindertenparkplätze:  
Promenadenstraße



(41, deutsche Staatsangehörigkeit), bei denen dieser Passanten beschimpfte und verletzte.

Am Mittag ließ der 41-jährige Deutsche seinen Hund ohne Leine in der Straße Finkenrain laufen. Das Tier rannte daraufhin auf eine Passantin zu, welche ebenso mit ihrem Hund unterwegs war. Als sie den Hundebesitzer aufforderte, das Tier anzuleinen, wurde dieser ausfällig und beleidigte die Frau.

Am Nachmittag ließ der 41-Jährige seinen Hund erneut unangeleint in der Straße Finkenrain laufen. Das Tier rannte daraufhin unvermittelt auf ein Ehepaar zu. Diese sprachen den Mann an und forderten ihn auf, den Hund anzuleinen. Der 41-Jährige begann daraufhin, den Geschädigten (69) mehrfach zu schubsen, sodass dieser zu Boden stürzte. Anschließend bedrohte er die Eheleute und entwendete die Brille des 69-Jährigen. Das Ehepaar brachte sich in der weiteren Folge in Sicherheit. Der Deutsche folgte ihnen noch kurzzeitig, ließ jedoch anschließend von ihnen ab. Der Geschädigte hatte Schmerzen durch den Sturz erlitten und wurde zur medizinischen Versorgung in ein Krankenhaus gebracht.

Gegen 17:15 Uhr ließ der 41-Jährige seinen Hund abermals in der Straße Amselsteig frei laufen. Das Tier rannte direkt auf eine Frau (79) zu, welche sich an einem geöffneten Kofferraum eines Pkw befand und ihre Einkäufe verstaute. Als wenig später der 41-jährige Hundebesitzer erschien, bat die Frau ihn, das Tier anzuleinen. Der mutmaßliche Täter reagierte zunächst nicht. Als die 79-Jährige ihn erneut aufforderte, nahm der Mann eine Mülltonne aus einem Nachbargrundstück und warf diese gegen den Pkw der Frau. Anschließend entnahm er die Einkaufstüten aus dem Kofferraum und schüttete diese auf einer Wiese aus. Noch immer ließ er nicht von der 79-jährigen Frau ab und packte sie in der weiteren Folge am Handgelenk, schüttelte dieses heftig, sodass sie Schmerzen erlitt und bedrohte sie. Anschließend ging er davon.

Die Polizei ermittelt derzeit wegen Beleidigung, Bedrohung, Diebstahl und Körperverletzung. (mou)

### **Einbruch in Schule**

Zeit: 16.02.2024, 16:30 Uhr bis 19.02.2024, 06:30 Uhr

Ort: OT Borna-Heinersdorf

(641) Der Polizei wurde am gestrigen Tag ein Einbruch in eine Schule und einen Hort in der Sandstraße zur Anzeige gebracht. Bislang unbekannte Täter hatten sich gewaltsam Zugang in das Schulgebäude verschafft, indem sie ein Fenster eines Klassenzimmers aufhebelten. Augenscheinlich wurde aus der Schule nichts entwendet. In der weiteren Folge brachen die Täter zwei Türen eines Nebengelasses des benachbarten Hortes auf und gelangten somit in ein Büro. Aus diesem entwendeten die Diebe Süßigkeiten sowie einen Laptop. Des Weiteren stahlen sie die Basisstation eines Telefons aus einem Aufenthaltsraum. Einbruchsbedingt entstand ein Sachschaden in Höhe von etwa 1.200 Euro. Der Stehlschaden wurde auf ca. 350 Euro beziffert. Die Ermittlungen des besonders schweren Falls des Diebstahls wurden aufgenommen. (mou)



### **Computer aus Firma erbeutet**

Zeit: 17.02.2024, 12:00 Uhr bis 19.02.2024, 05:50 Uhr  
Ort: OT Kappel

(642) Über eine eingeschlagene Fensterscheibe sind Unbekannte übers vergangene Wochenende in eine Firma in der Zwickauer Straße eingebrochen. In der Folge durchsuchten die Täter mehrere Büros und entwendeten nach dem derzeitigen Kenntnisstand einige Computer. Abschließende Angaben zur Höhe des Stehlschadens sind derzeit noch nicht bekannt, dieser dürfte jedoch bei mindestens einigen hundert Euro liegen. Zudem entstand ein Sachschaden von etwa 500 Euro. Die Polizei hat die Ermittlungen zum besonders schweren Fall des Diebstahls aufgenommen. (mg)

### **Elektrowerkzeuge aus Transporter entwendet**

Zeit: 16.02.2024, 23:00 Uhr bis 19.02.2024, 19:10 Uhr  
Ort: OT Gablenz

(643) Unbekannte gelangten in den zurückliegenden Tagen in eine Tiefgarage in der Dürerstraße und schlugen an einem VW-Transporter eine Seitenscheibe ein. In der Folge erbeuteten die Einbrecher aus dem Fahrzeug Elektrowerkzeuge (u. a. Akkuschauber) und einen Industriestaubsauger. Es entstand ein Gesamtstehlschaden von etwa 2.000 Euro. Zudem entstand ein geschätzter Sachschaden am VW von knapp 400 Euro. Die Polizei hat die Ermittlungen zum Diebstahl im besonders schweren Fall aufgenommen. (mg)

### **Gegen Hauszugang gefahren**

Zeit: 19.02.2024, 22:25 Uhr  
Ort: OT Rabenstein

(644) Die 43-jährige Fahrerin eines Pkw VW befuhr am Montag die Weigandstraße, wobei das Auto nach einer Rechtskurve nach rechts von der Fahrbahn abkam und gegen einen Hauszugang prallte. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 15.000 Euro. Verletzungen zog sich die 43-Jährige augenscheinlich keine zu, stellte sich aber dennoch einem Arzt vor – zur Blutentnahme. Ein mit ihr durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 1,1 Promille. Für die deutsche Staatsangehörige folgten die Sicherstellung ihres Führerscheines sowie eine Anzeige wegen Gefährdung des Straßenverkehrs. (Kg)

### **Landkreis Mittelsachsen**

### **Mehrere Mülltonnen abgebrannt**

Zeit: 19.02.2024 bis 20.02.2024, polizeibekannt: 09:20 Uhr  
Ort: Freiberg

(645) In der Brückenstraße, nahe des Kleinwaltersdorfer Weges, haben Unbekannte eine Papiertonne in Brand gesetzt. In der Folge waren die Flammen auf vier weitere Mülltonnen übergegriffen. Vier der Müllbehälter wurden komplett zerstört und eine Tonne erheblich beschädigt. Angaben zur Höhe des brandbedingten Gesamtsachschadens sind derzeit noch nicht bekannt, diese dürften jedoch mindestens bei mehreren hundert Euro liegen. Verletzt wurde niemand. Die Polizei hat

die Ermittlungen zum Brandgeschehen aufgenommen. (mg)

### **Fußgänger beim Abbiegen erfasst**

Zeit: 19.02.2024, 06:35 Uhr  
Ort: Freiberg

(646) Von der Brander Straße nach links in die Käthe-Kollwitz-Straße bog am Montag früh der 55-jährige Fahrer eines Pkw VW ab. Dabei kam es zum Zusammenstoß mit einem 20-jährigen Mann, der die Käthe-Kollwitz-Straße bei „Grün“ im Bereich der Fußgängerfurt überquerte. Der 20-Jährige erlitt leichte Verletzungen. Am Pkw entstand Sachschaden von etwa 1.500 Euro. (Kg)

### **Auf Kontrolle folgten Anzeigen**

Zeit: 19.02.2024, 17:45 Uhr  
Ort: Döbeln

(647) In der Straße Zur Muldenterrasse kontrollierten Polizisten im Rahmen einer allgemeinen Verkehrskontrolle am Montagabend einen Pkw Opel. Dabei wurde mit dem Fahrer (42) auch ein Atemalkoholtest durchgeführt, der einen Wert von 1,54 Promille ergab. Außerdem reagierte ein Drogenvortest positiv auf Amphetamine. Für den deutschen Staatsangehörigen folgten eine Blutentnahme sowie Anzeigen wegen Trunkenheit im Verkehr und des Fahrens unter berauschenden Mitteln. Zu diesen Anzeigen kam noch eine wegen Fahrens ohne Fahrerlaubnis hinzu, da der Mann nicht im Besitz solch eines gültigen Dokumentes ist. (Kg)

### **Erzgebirgskreis**

### **Täter beschädigten Bahnschauwagen – Zeugen gesucht**

Zeit: 12.02.2024, 21:30 Uhr  
Ort: Thum

(648) Unbekannte Täter hatten am Montagabend der vorangegangenen Woche in der Straße Bahnhofplatz ein Vereinsgelände betreten und eine Sitzgelegenheit für Kinder beschädigt, welche als Zugwagen umgebaut wurde. Offenbar hatten die Täter mittels Pyrotechnik die Plexiglasscheibe des Schauwagens beschädigt. Hierdurch entstand ein Sachschaden in Höhe von etwa 500 Euro. Wer sachdienliche Hinweise zum Geschehen bzw. zur Täterschaft geben kann, wird gebeten, sich unter Telefon 03733 88-0 bei der Polizei in Annaberg zu melden. (mou)

### **Quad aus Garage gestohlen**

Zeit: 16.02.2024, 11:00 Uhr bis 19.02.2024, 07:30 Uhr  
Ort: Oberwiesenthal

(649) In der Fichtelbergstraße sind Unbekannte über ein Rolltor in eine Garage eingedrungen und haben anschließend ein darin abgestelltes blau-weißes Quad „Sportsman Forest 850“ des Herstellers Polaris entwendet. Der Zeitwert des neun Jahre alten Fahrzeuges wurde auf etwa 10.000 Euro beziffert. Zudem entstand ein Sachschaden von ca. 3.000 Euro. Die Soko Kfz des Landeskriminalamtes wird die weiteren Ermittlungen zum Fahrzeugdiebstahl übernehmen. (mg)



### **Beute in Vereinsheim gemacht – Zeugen gesucht**

Zeit: 08.02.2024, 22:00 Uhr bis 09.02.2024, 09:30 Uhr  
Ort: Oelsnitz/Erzgeb.

(650) Das Polizeirevier Stollberg ermittelt derzeit zu einem Einbruchsdelikt in ein Vereinsheim und sucht Zeugen zur Tat.

Unbekannte haben sich vom 8. Februar 2024 (Donnerstag) zum 9. Februar 2024 (Freitag) Zutritt auf ein Vereinsgelände in der Hoffeldstraße verschafft. Anschließend hebelten die Eindringlinge ein Fenster des Vereinsheimes auf und durchsuchten ein Büro. Daraus entwendeten die Einbrecher u. a. einen Laptop sowie ein Paar Fußballschuhe. Es entstand ein Gesamtstehlschaden von etwa 1.000 Euro. Der einbruchsbedingte Sachschaden beziffert sich auf ca. 2.000 Euro.

Die Polizei hat die Ermittlungen zum besonders schweren Fall des Diebstahls aufgenommen und sucht noch Zeugen, die zwischen Donnerstagnacht und Freitagmorgen in der Hoffeldstraße Beobachtungen im Zusammenhang mit der Tat gemacht haben. Sachdienliche Hinweise zur Tat oder den Tätern nimmt das Polizeirevier Stollberg unter Telefon 037296 90-0 entgegen. (mg)

### **Entgegenkommenden gestreift**

Zeit: 19.02.2024, 05:25 Uhr  
Ort: Auerbach/Erzgeb.

(651) Am Montag früh war die 57-jährige Fahrerin eines Pkw Audi in der Hormersdorfer Straße in Richtung Hormersdorf unterwegs. Auf Höhe der Einmündung An der Ziegelei streifte der Audi den Auflieger eines entgegenkommenden Lkw Mercedes (Fahrer: 35). Es entstand Sachschaden an den Fahrzeugen in Höhe von insgesamt etwa 1.000 Euro. Verletzt wurde niemand. Einem Arzt stellte sich die Audi-Fahrerin dennoch vor – zur Blutentnahme. Ein mit der Frau durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 1,22 Promille. Für die deutsche Staatsangehörige folgten die Sicherstellung ihres Führerscheines sowie eine Anzeige wegen Gefährdung des Straßenverkehrs. (Kg)

### **Landkreis Leipzig**

#### **Überschlag nach Kollision**

Zeit: 20.02.2024, 07:20 Uhr  
Ort: Rötha, Bundesautobahn 72, Hof – Leipzig

(652) Am Dienstagmorgen befuhr der 47-jährige Fahrer eines Pkw Audi die Autobahn 72 in Richtung Leipzig. Auf Höhe der Anschlussstelle Rötha geriet der Audi aus bisher unbekannter Ursache vom linken in den rechten Fahrstreifen und kollidierte mit einem dort fahrenden Lkw Volvo (Fahrer: 71). Danach überschlug sich der Audi und blieb auf dem Fahrzeugdach im linken Fahrstreifen liegen. Ein weiterer Pkw fuhr noch über herumliegende Fahrzeugteile des verunglückten Audi. Der Audi-Fahrer erlitt bei dem Unfall schwere Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 25.000 Euro. Die Unfallstelle war gegen 12:00 Uhr geräumt und die Richtungsfahrbahn wieder frei befahrbar. (Kg)